

## Herren Bezirksliga Nord

SG-Birkenau/Hemsbach : 1. TTC Ketsch II  
Samstag, 30.10.2021, 17:30 Uhr

### Razvi bleibt gegen SG-Birkenau/Hemsbach ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des 1. TTC Ketsch II im Spiel der Herren Bezirksliga Nord bei SG-Birkenau/Hemsbach fest. Die Gäste profitierten in ihrem 6. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass SG-Birkenau/Hemsbach mit einem Ersatzspieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Wenig Gegenwehr bekamen Trieb / Dreißigacker beim 11:9, 11:7, 11:9 von Wollenweber / Rehn. Recht deutlich war die Drei-Satz-Pleite von Lotz / Nikolaev gegen Nagurski / Razvi. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Schütze / Roth wurden Alm / Müller ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Sebastian Trieb hatte dann gegen Max Wollenweber bei seinem 3:0 indes keine Probleme. Stefan Dreißigacker bezwang Roman Nagurski in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Dreißigacker endete. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekam im Gegenzug Tobias Lotz anschließend bei der deutlichen 0:3 Niederlage gegen Tim Schütze. Nach gewonnenem ersten Satz gab Paul Nikolaev das Spiel gegen Nadim Razvi noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Beim folgenden 3:0 gegen Fabian Roth fand Joshua Alm von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Christopher Müller gegen Benjamin Rehn verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler in die Box. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Sebastian Trieb bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Roman Nagurski. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Nagurski mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Stefan Dreißigacker kam mit der Spielweise von Max Wollenweber am Tisch gut zu Recht und musste hierbei lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Tobias Lotz bei seiner 1:3-Niederlage von Nadim Razvi dann doch niedergedrungen worden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. 2:3 endete das folgende Einzel zwischen Paul Nikolaev und Tim Schütze aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Joshua Alm verlor seine Partie gegen Benjamin Rehn chancenlos in drei Sätzen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist SG-Birkenau/Hemsbach nun ein Punktekonto von 1:7 Punkten auf, während der 1. TTC Ketsch II vor dem nächsten Spiel, das am 07.11.2021 gegen die TSG Eintracht Plankstadt ansteht, 12:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft SG-Birkenau/Hemsbach bestreitet hingegen das nächste Spiel am 06.11.2021 gegen den SV Waldhilsbach.

#### Punkte:

**SG-Birkenau/Hemsbach**

---

Doppel: Trieb / Dreißigacker (1), Lotz / Nikolaev (0), Alm / Müller (0)

Einzel: S. Trieb (1), S. Dreißigacker (2), T. Lotz (0), P. Nikolaev (0), J. Alm (1), C. Müller (0)

**1. TTC Ketsch II**

Doppel: Nagurski / Razvi (1), Wollenweber / Rehn (0), Schütze / Roth (1)

Einzel: R. Nagurski (1), M. Wollenweber (0), N. Razvi (2), T. Schütze (2), B. Rehn (2), F. Roth (0)